

Bei Karstadt wird weiter verhandelt

Düsseldorf. Die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Warenhauskette Karstadt sind am Freitag abend ohne Ergebnis unterbrochen worden. Sie werden am heutigen Dienstag fortgeführt, wie die Gewerkschaft ver.di mitteilte. Sie hatte zuletzt erklärt, Karstadt müsse unter dem neuen Eigner René Benko einen weiteren Kahlschlag fürchten. Insgesamt bedrohten dessen Kürzungspläne etwa 40 Prozent der verbliebenen rund 15.800 Mitarbeiter. Es könne zu weitere Schließungen von Warenhäusern und zusätzlichen Stellenstreichungen kommen. Die Gewerkschaft hatte bereits Proteste der Belegschaft angekündigt.

Der Konzern hatte im Mai 2013 eine »Tarifpause« für seine damals noch rund 17.000 Beschäftigten ausgerufen – der Warenhausriese sparte sich so Lohnerhöhungen. Bislang sollen nur die drei Luxushäuser des Unternehmens in die Tarifbindung zurückkehren. Ver.di verlangt eine entsprechende Regelung für alle Mitarbeiter. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260180.bei-karstadt-wird-weiter-verhandelt.html>